

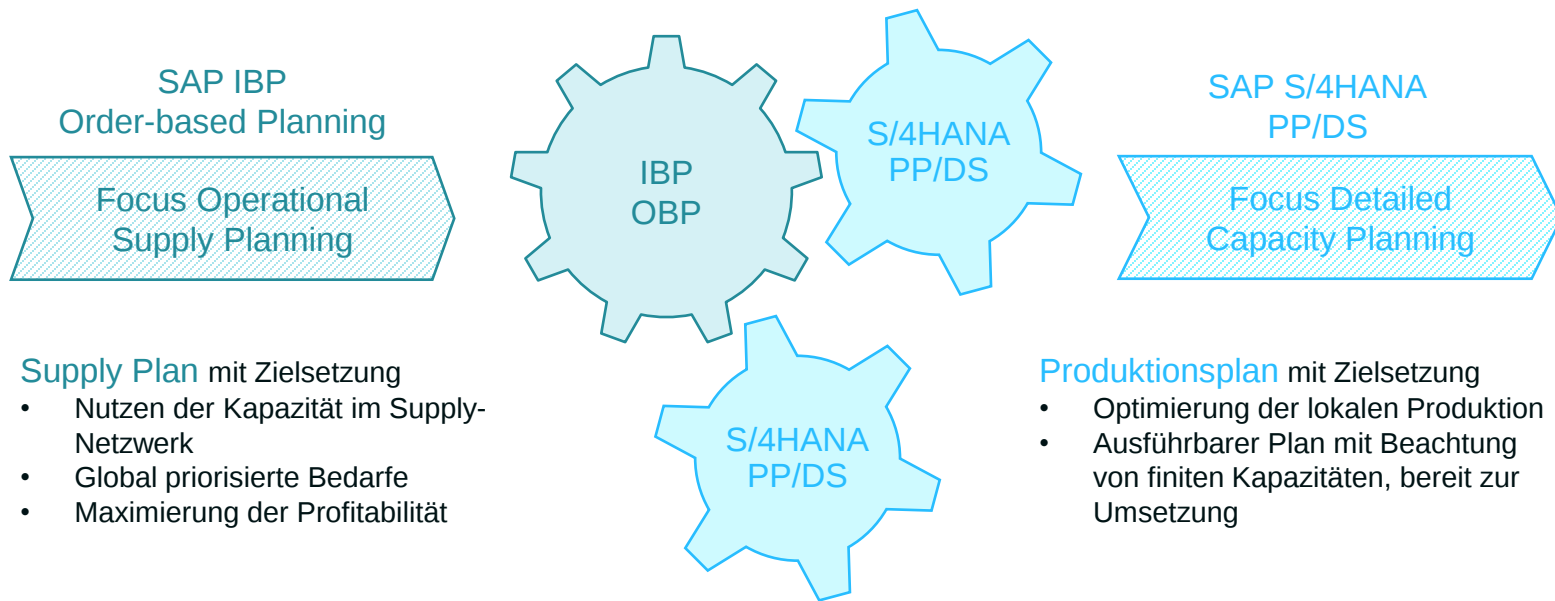


MIT S/4HANA DIE PLANUNG SYNCHRONISIEREN

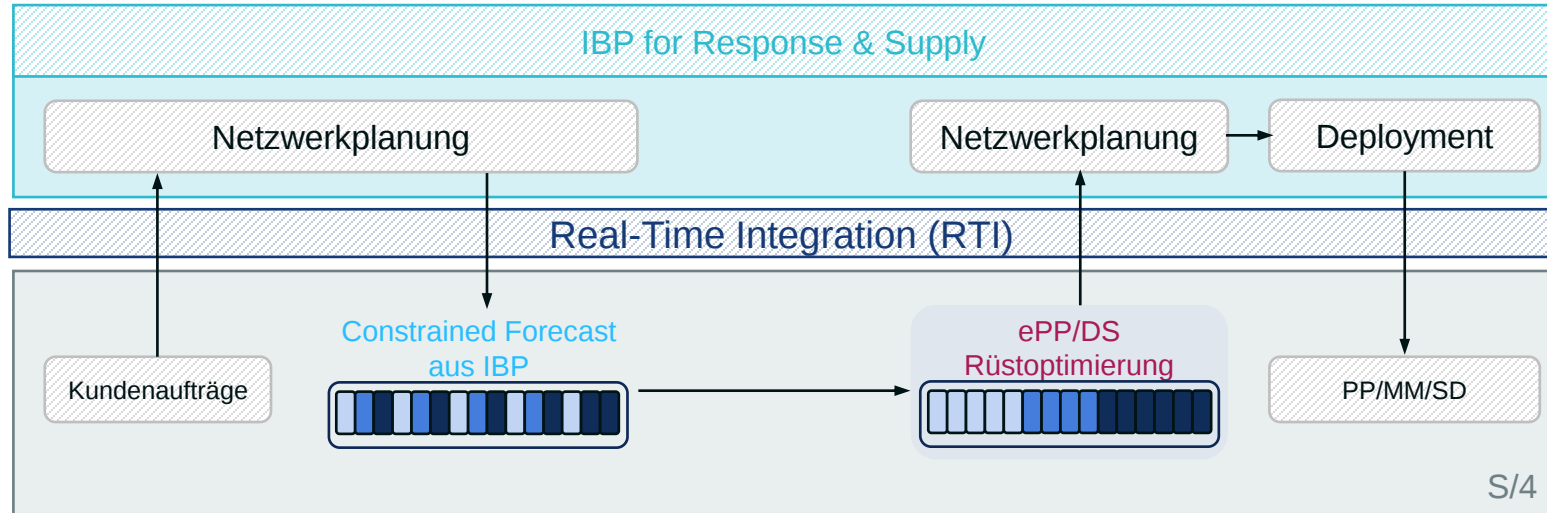
SPOT ON SUPPLY CHAIN PLANNING

Christoph Habla, Georg Klinger

Durch die Integration der Produktionsplanung werden die Planungsebenen und -funktionen von SAP IBP und SAP S/4HANA kombiniert und synchronisiert

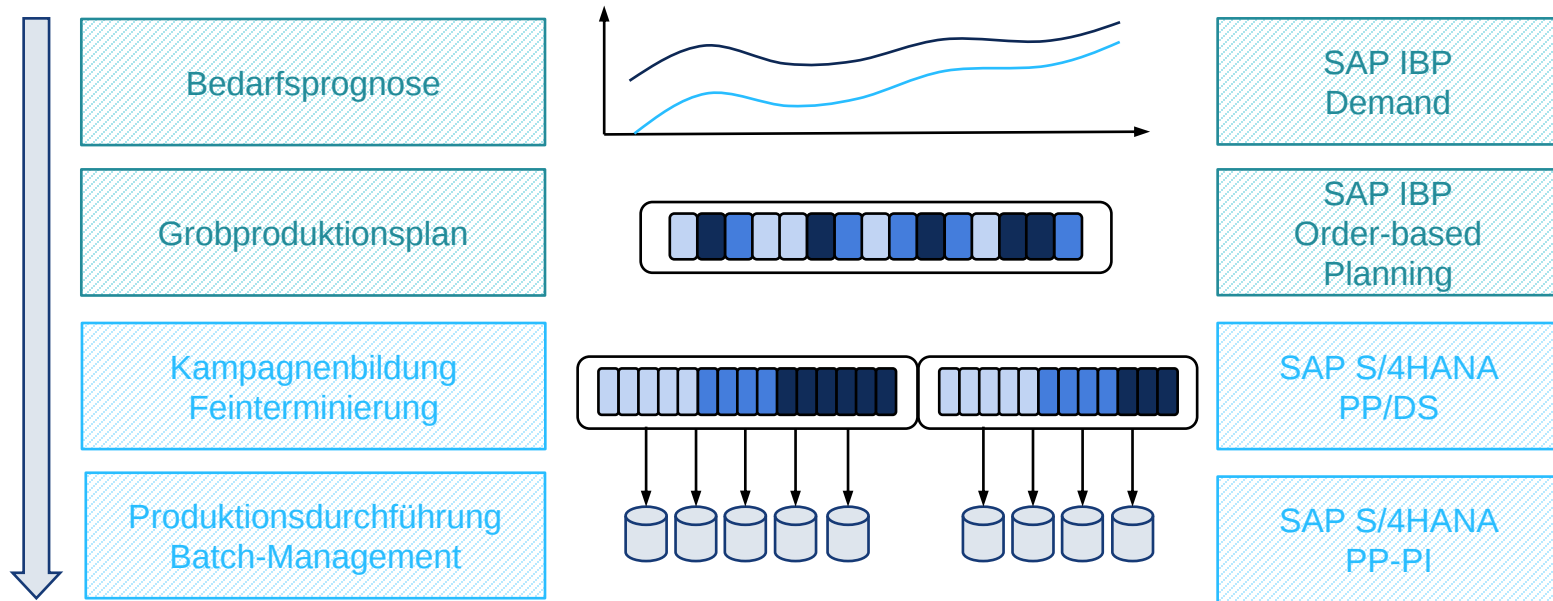


- Integration zwischen S/4 und SAP IBP erfolgt mittels Realtime-Integration-Schnittstelle (RTI).
- IBP for Response & Supply plant Aufträge in der Supply Chain ein und gibt sie ins S/4 zurück, wo eine Feinplanung und Rüstopptimierung im ePP/DS stattfindet.
- Rüstopptimierte Mengen können zurück ins IBP übertragen werden (für anschließendes Deployment).



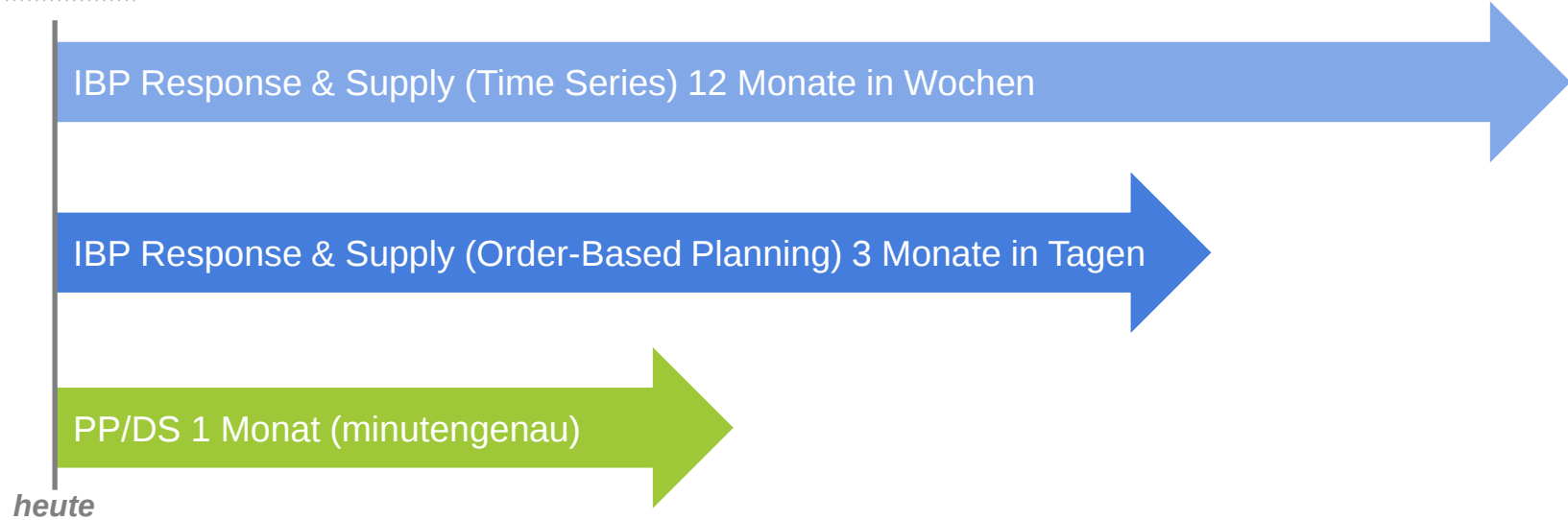
Integrierte Kampagnenplanung mit SAP IBP und PP/DS

//////////



Aufteilung Planungshorizont IBP vs. PP/DS (Bsp.)

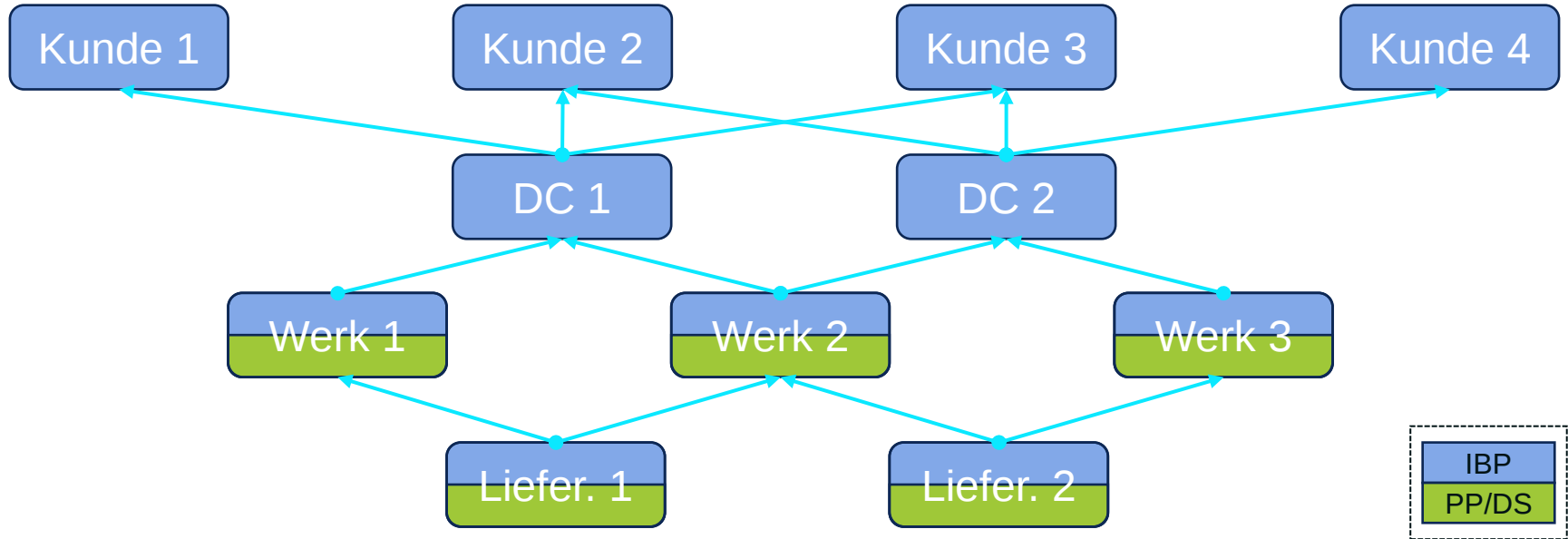
//////////



- IBP kann in der Zeitreihenplanung einen langen Horizont beplanen, z. B. in Wochenperioden.
- PP/DS plant im Kurzfristhorizont zeitkontinuierlich.
- Die auftragsbasierte Planung im IBP liegt vom Horizont her dazwischen und ist z. B. tagesgenau.
- Die ersten Tage sind möglicherweise nur PP/DS vorbehalten („Frozen Zone“).

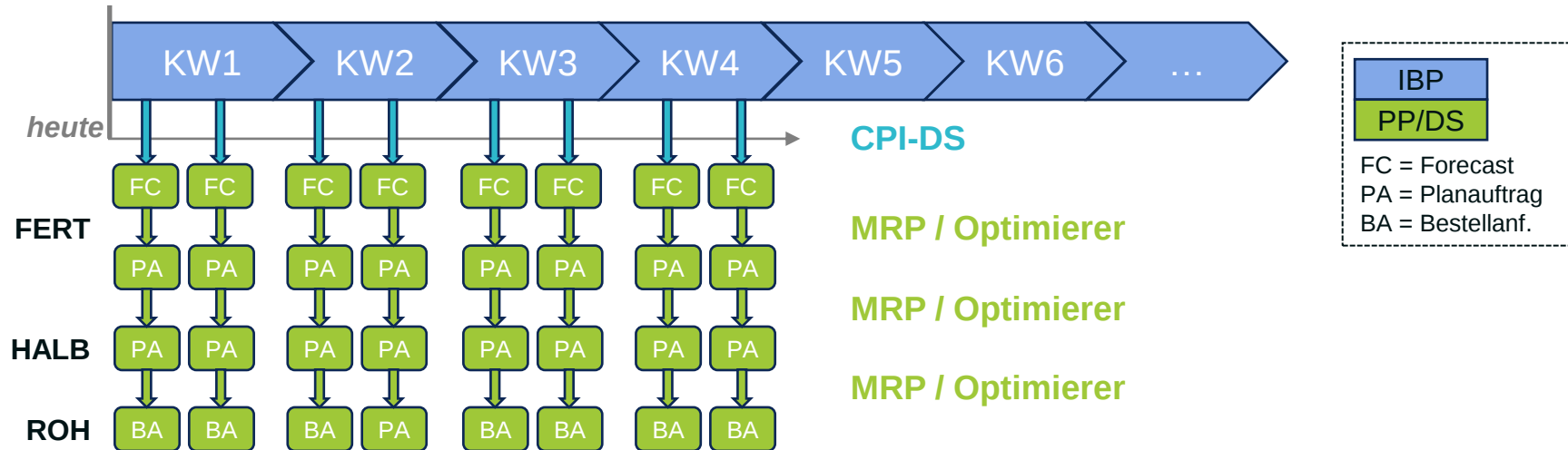
Aufteilung Supply Chain IBP vs. PP/DS

////////



- IBP plant das gesamte Netzwerk bzgl. Einkauf, Produktion, Distribution und Versand inkl. aller Multi-Sourcing und Verteilungsentscheidungen.
- PP/DS übernimmt die Produktionsfeinplanung in einzelnen Werken oder Werksbereichen und kann ggf. auch den Kauf von Rohteilen mitbestimmen.

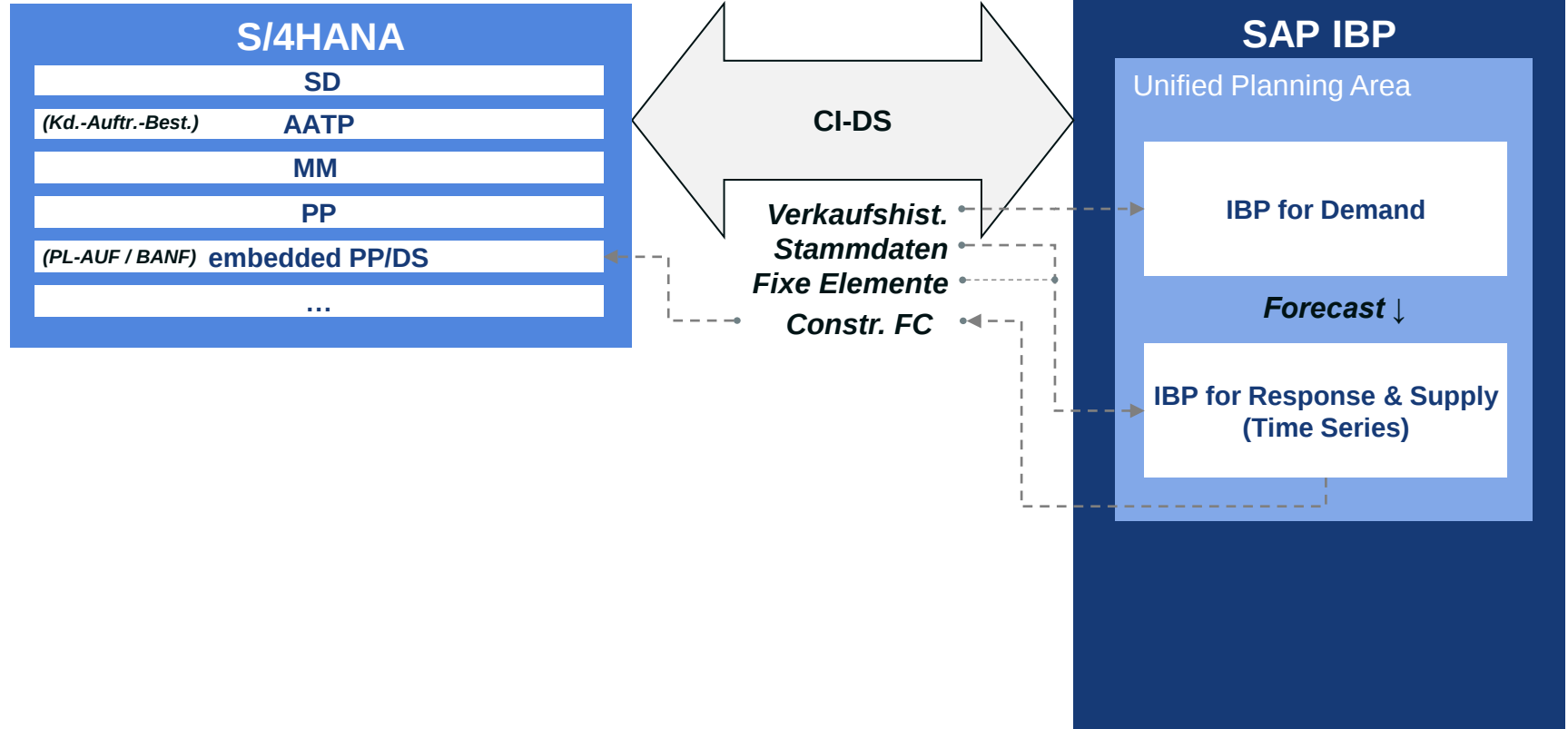
//////



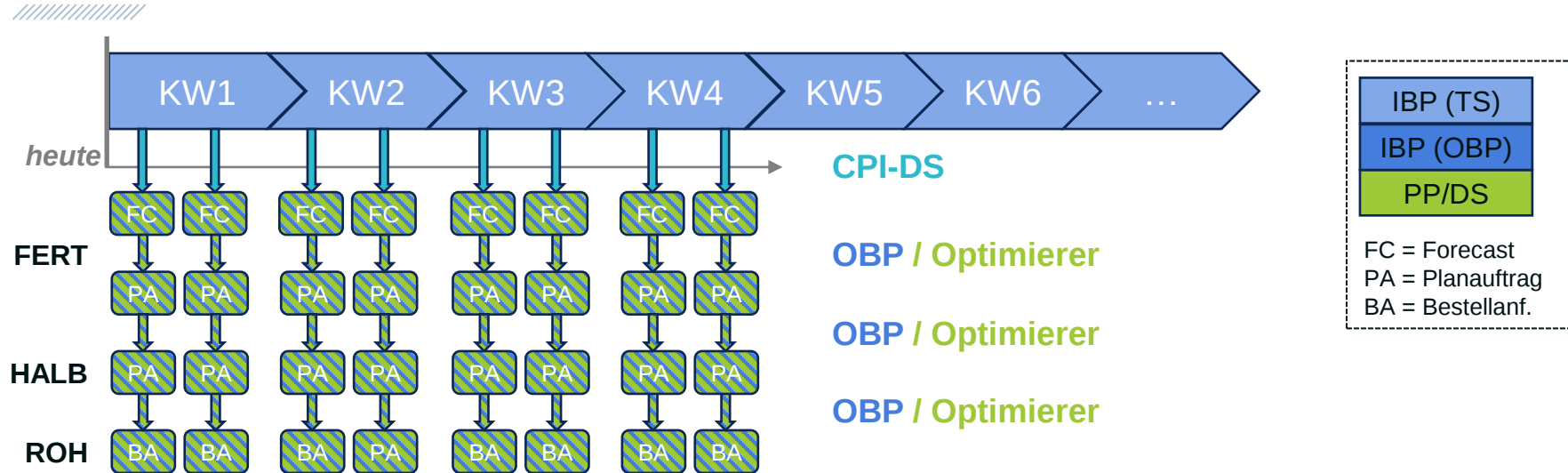
- In diesem Fall plant IBP Response & Supply (Time Series) wochengenaue Produktionsmengen.
- Für die Endprodukte werden diese (gesplittet) über CPI-DS als Forecast-Elemente ins ERP und von da ins PP/DS übergeben (sollte es kein embedded PP/DS sein per CIF).
- Die Planung innerhalb des Werkes läuft komplett im PP/DS:
 - der PP/DS MRP (oder MRP Live) legt Planaufträge und Bestellanforderungen an,
 - z. B. der PP/DS-Optimierer terminiert diese Elemente.

Systemarchitektur – Beispiel 1

//////////

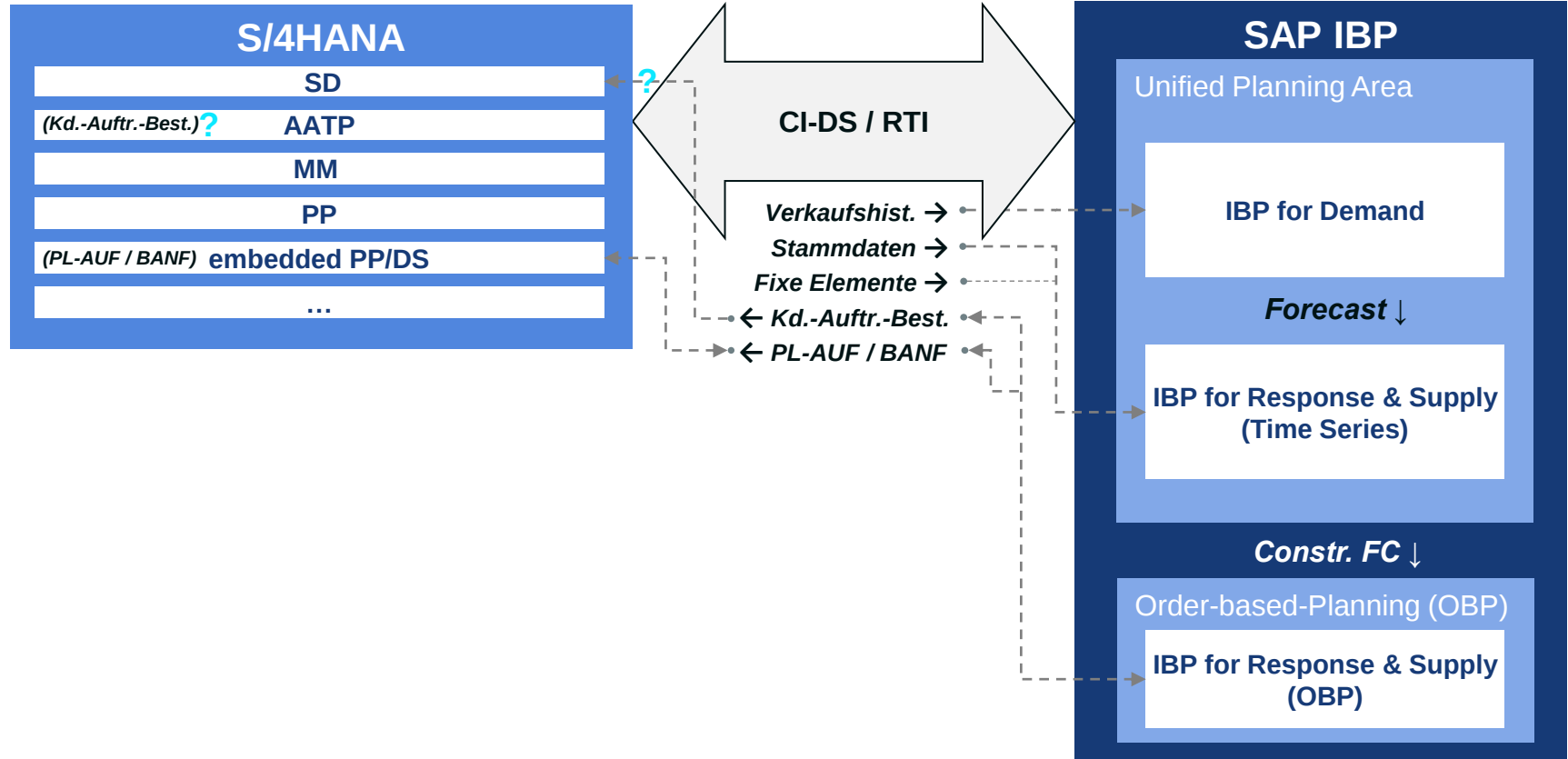


Aufteilung Werksplanung IBP R&S (OBP) vs. PP/DS



- In diesem Fall plant R&S (TS) wochengenaue Produktionsmengen und übergibt diese via CPI-DS (gesplittet) als Constrained Forecast an ERP und PP/DS und von da an IBP R&S (OBP) via SDI.
- Alternativ: kein IBP R&S (TS); FC-Mengen als Unconstrained Forecast direkt aus IBP for Demand.
- Im PP/DS läuft kein MRP – PA/BA entstehen im IBP R&S (OBP); Übertragung per SDI.
- PA/BA können im PP/DS z. B. per Optimierer umterminiert werden.

Systemarchitektur – Beispiel 2



Szenarien-Integration IBP und PP/DS (Überblick)

//////////

Module	Planungsschritt	1	2	3	4	5	6	...
IBP Demand	Erstellung Forecast	X	X	X	X	X	X	?
IBP Demand → ERP	Übertragung Unconstrained FC (DC)				X		X	?
IBP R&S (TS)	Infinite Planung in Wochen					X		?
IBP R&S (TS) → ERP	Übertragung Unconstrained FC (Werk)					X		?
IBP R&S (TS)	Finite Planung in Wochen	X	X	X				?
IBP R&S (TS) → ERP	Übertragung Constrained FC (Werk)	X	X	X				?
IBP R&S (OBP)	Finite Planung in Tagen		X	X	X			?
IBP R&S (OBP) → ERP (PP/DS)	Übertragung PLAUF/BANF		X	X	X			?
IBP R&S (OBP) → ERP	Übertragung Kd.-Auftr.-Best.		X	X	X			?
ERP (PP/DS)	MRP (Werk)	X				X	X	?
ERP (PP/DS)	Feinterminierung Produktion / EK (Werk)	X	X			X	X	?
IBP R&S (OBP)	Deployment					X		?
ERP (A)ATP	Kundenauftragsbestätigung	X				X	X	?



Kontaktdaten

Christoph Habla

Partner, Leitung IBP

CONSILIO GmbH

Einsteinring 22 | 85609 Aschheim

T +49 89 960575-0

M +49 151 52634396

christoph.habla@consilio-gmbh.de

www.consilio-gmbh.de/ibp